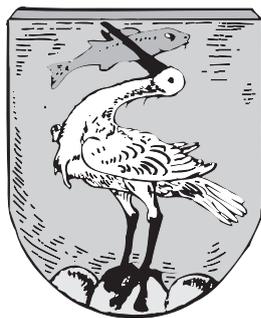


Marktblatt



Marktgemeinde
Essing



21. Jahrgang

Dezember 2011

Nr. 93



*Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein gesundes,
glückliches
Neues Jahr
wünscht allen
Bürgerinnen
und Bürgern*

*Ihr
Bürgermeister
Jörg Nowy
und der
Marktrat*

Vorwort

Das Jahr 2011 ist nun fast schon wieder Geschichte. Für die Gemeinde war es ein ereignisreiches Jahr, da wieder einige Maßnahmen umgesetzt werden konnten. Hier sind vor allem die Erweiterung des Wertstoffhofes sowie der Anbau des Feuerwehrgerätehauses zu nennen. Sicherlich sind dies keine ganz großen Projekte, allerdings für die Bürger und Bürgerinnen von Wichtigkeit.

Enorm viel Vorbereitungsarbeit lag bereits in Maßnahmen, die erst in den kommenden Jahren zum Tragen kommen. Die Themen Wasserversorgung und Straßenerschließung in Altessing hatten und haben einen großen Beratungsbedarf im Marktrat. Es stellt sich heraus, dass es für uns kleine Gemeinde immer aufwändiger wird, die Wasserversorgung betreiben zu können.

Ebenso beschäftigte sich der Marktrat mit dem Punkt der Städtebauförderung. Hier kann der Markt nicht unerhebliche Fördermittel abschöpfen und gestalterische Maßnahmen in Angriff nehmen.

Wichtig wird auch, nachdem die Energiewende unumkehrbar ist, inwieweit man mit den erneuerbaren Energien umgeht. Auch hier ist der Marktrat gefordert. Im Windpark in Painten ist auch der Markt Essing involviert. Hier kann die Gemeinde Essing bei der Weichenstellung für eine Nutzung der Windenergie in unserer Region entscheidend mitwirken. Dies soll der Bürgerschaft zugutekommen.

Nach wie vor hat die Gemeinde einen enormen Investitionsbedarf. Auf ca. eineinhalb bis zwei Millionen Euro Eigenmittel beziffert sich Schätzung der Investitionen für die nächsten Jahre.

Die Finanzlage des Marktes zwingt die Gemeinde Prioritäten zu setzen und sich auf die notwendigen Maßnahmen zu kon-

zentrieren. Sicherlich gibt es im Marktrat, wie auch in der Bürgerschaft, unterschiedliche Ansichten was nun am wichtigsten ist, und was nicht. Gleiches gilt für Forderungen, die zwar wünschenswert sind, aber kein Muss sind. Verständnis sollte allerdings dafür aufgebracht werden, dass ein kleiner Markt wie Essing nicht alles leisten kann, was jeder Einzelne an Ideen einbringen möchte. Der Marktrat hat die Aufgabe, die Entscheidungen im Rahmen der Finanzierbarkeit zu treffen, was umgesetzt werden soll und kann.

Leicht wird diese Aufgabe bei immer steigenden Anforderungen für den Marktrat auch im kommenden Jahr nicht werden.

Nowy

Erster Bürgermeister

Aus der Gemeinde

Bewertungsergebnisse zur Wasserversorgung

Der Marktrat hat im Frühjahr dem Ing. Büro U.T.E GmbH aus Regensburg den Auftrag erteilt, die Wasserversorgung zu bewerten. Die Ergebnisse der Auswertungen liegen nun vor und wurden dem Marktrat ausführlich erläutert. Nach Aussage des Ing. Büros liegt der Wiederbeschaffungswert der Wasserversorgungsanlage des Marktes Essing bei ca. 2,9 Mio EUR. Der Zeitwert der Anlage beläuft sich auf ca. 620.000 bis 700.000 EUR. Es ergibt sich ein Sanierungsbedarf von ca. 1.3 Millionen EUR.

Vor allem das Leitungsnetz, das bei der Errichtung der Wasserversorgung vor ca. 50 Jahren verlegt wurde, ist mittlerweile verschlissen und bedarf zum größten Teil der Erneuerung. Die



Wir
wünschen
allen unseren
Kunden ein
frohes
Weihnachtsfest
und für das
neue Jahr
Gesundheit,
Glück
und alles Gute.

 Ihre
Kreissparkasse
Kelheim

Anzahl der Wasserrohrbrüche und die damit verbundenen Unterhaltungskosten und Wasserverluste sprechen für einen Sanierungsbedarf.

Der Bürgermeister wies bei einer der letzten Marktratssitzungen auf die anstehenden Schritte bezüglich der Sanierung des maroden Leitungsnetzes und der damit verbundenen notwendigen Finanzierung hin. Eine Umlage auf den Wasserpreis ist nicht realisierbar, da ansonsten der Wasserpreis extrem steigen würde. Eine Sanierung wird nur durch die Einhebung von entsprechenden Beiträgen bei allen Wasserkunden möglich sein. Diese Erneuerungsbeiträge richten sich nach der Grundstücksgröße und der Geschoßfläche der jeweiligen Grundstücke und Gebäude. Die Verwaltung hat mittlerweile die Grundstücksflächen erhoben. Nach Feststellung der Geschoßflächen können weitere Aussagen getroffen werden, was auf die einzelnen Grundstückseigentümer zukommt. Notwendig und vorrangig ist jetzt ein Konzept zur Sanierung und Finanzierung der Wasserversorgungsanlage des Marktes Essing.

Das weitere Vorgehen muss nun der Marktrat festlegen. Das gesamte Netz innerhalb eines Jahres zu sanieren ist nicht möglich. Es muss entschieden werden, welche Teilabschnitte man zu welchem Zeitpunkt saniert werden.

Windkraftpark

Es wird beabsichtigt, im Bereich des Paintner Forstes einen Windpark zu errichten. Acht bis dreizehn Windränder sollen errichtet werden. Damit könnte man 25.000 Haushalte im Landkreis Kelheim mit Strom versorgen. Nun stellt sich die Frage, was dies mit unserer Gemeinde zu tun hat.

Grundsätzlich ist es so, dass aufgrund der Windverhältnisse der Bereich auf den Höhenrücken im Altmühltal geeignet für eine Windkraftnutzung ist. Aus Gründen der Landschaftsästhetik sollen jedoch an den Hangkanten keine Windkrafträder erstellt werden. Im Gemeindebereich Essing würde sich im Bereich nordwestlich des Ortsteiles Eisensdorf ein Standort für ein Windrad eignen. Aufgrund der Konzentrationmöglichkeiten im Paintner Forst ist es jedoch wirtschaftlicher mehrere Windräder dort zu errichten als in einem kleinen Bereich in Essing und Ihrlerstein. Da es daher sinnvoll ist, nicht unbedingt auf diesen Einzelstandort zu beharren, wird eine gemeinsame Lösung mit den drei Gemeinden angestrebt.

Der Windpark hat ein geschätztes Investitionsvolumen von ca. 55 Millionen Euro. Neben den Windrädern selbst, sind die Erschließung sowie die Kabeltrasse und die Errichtung für ein Umspannwerk zu berücksichtigen.

So wird derzeit geprüft, welche Betreiberform sinnvoll ist, die als Träger für den Windpark fungiert.

Den Bürgerinnen und Bürgern wird mit Sicherheit eine Möglichkeit der Teilhabe eröffnet.

Zweigstelle Essing der Raiffeisenbank unter neuer Leitung

Die nachmittags geöffnete Zweigstelle der Raiffeisenbank in Essing wird seit 1. November 2011 von Josef Waldhier geleitet. Der zertifizierte Finanzberater und Fachwirt BankColleg ist seit 1. September 1986 in der Raiffeisenbank tätig. Seit 1991 betreut er die Kunden in der Geschäftsstelle Kelheim-Bauersiedlung. Durch die Modernisierung der Zweigstelle Ihrlerstein, wurde eine Verstärkung des Beratungsteams in Ihrlerstein durch Herrn Raith notwendig. Herr Raith bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue und bittet Sie um das gleiche Vertrauen für seinen Nachfolger.



**Frohe Festtage
und einen guten,
erfolgreichen Start
ins neue Jahr!**

Josef Gschrei
Generalagentur
Triftweg 11, 93343 Essing
Tel.: 09447/920104

ERGO
Versicherung für Ihr Unternehmen

Mechanische Werkstätte **Schmidt e.K.**

- Freie Tankstelle
- Fahrradverleih
- Geschenkartikel

Stiftstraße 20 • 93343 ESSING
Tel. 0 94 47/3 71 • Fax 0 94 47/2 36
e-Mail: info@mw-schmidt.de

Gemeinde ist Mitglied bei der Energiegenossenschaft „BENGEL-KEH“

Anlässlich der Gründung der Bürgerenergiegenossenschaft im Landkreis Kelheim (BENGEL-KEH) wurde durch die Verwaltung der VG Ihrlerstein nachgefragt, wie es sich hier mit dem Beitritt einzelner Gemeinden zu dieser Genossenschaft verhält.

Von Seiten des Landratsamtes – Sachgebiet Kommunalaufsicht – wurde mitgeteilt, dass eine Beteiligung von Gemeinden hier grundsätzlich möglich sei. Jedoch dürfe durch die Beteiligung die Leistungsfähigkeit der Gemeinde nicht beeinträchtigt werden.

Es wurde im Marktrat vorgeschlagen, dass sich der Markt Essing ab 01.01.2012 mit einem Anteil (entspricht 500,00 €) an der Bürgerenergiegenossenschaft zu beteiligen, um hier ein positives Zeichen zu setzen, die Wende im Energiesektor zu fördern. Ferner bleibe die Wertschöpfung aus diesen Anlagen in der Region, so dass auch ein Stärkung der Regionalität durch den Beitritt gefördert werde. Zurzeit seien Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von 160 kWp installiert, wobei weitere Anlagen geplant seien.

Der Marktrat hat einstimmig beschlossen mit Wirkung vom 01.01.2012 mit einem Anteil an der Bürgerenergiegenossenschaft beizutreten.

In diesem Vortrag sind sowohl eine Bestandsaufnahme als auch möglich Varianten für den Ausbau enthalten.

Erschließungsmaßnahmen Altessing

In der Novembersitzung des Marktrates wurde das Thema der Erschließungsmaßnahmen weiter beraten. Die Gemeinde hatte das Ing. Büro Wutz beauftragt, einen Planungsvorschlag mit entsprechender Kostenschätzung beauftragt. Diese Planung stellte Hr. Wutz dem Marktrat vor.

Eine Baugrunduntersuchung hat ergeben, dass aufgrund der Tragfähigkeit des Untergrundes kein Vollausbau erforderlich sei. Aufgrund dieser Ermittlungen wurde vom Ingenieurbüro Wutz in die weitere Planung eingestiegen.

Herr Wutz weist darauf hin, dass in manchen Abschnitten unklare Grenzverhältnisse vorhanden sind, wobei die Grenzen hier durch das Vermessungsamt festzustellen sind.

Aufgrund der geringen Verkehrsstärke empfiehlt Herr Wutz

einen Ausbau in einer Breite von 4,50 m asphaltierter Bereich, erweitert durch einen Zweizeiler zur Wasserableitung sowie einer Einspannung.

Die Prämisse seiner Planung war hier ein kostengünstiger Ausbau, welcher aufgrund des positiven Ergebnisses der Baugrunduntersuchung realisiert werden konnte. So wird man hier mit einer durchschnittlichen Kofferstärke von 40 cm auskommen.

Im veranschlagten Kostenrahmen sind ebenfalls die Kosten für die Straßenbeleuchtung vorhanden.

Aus dem Gremium wird die Frage gestellt, wie viel Flächen hier zur Erschließung herangezogen werden können. Dies, so der Bürgermeister, werde zurzeit durch die Verwaltung ermittelt. Man geht zurzeit von geschätzt 70.000 – 75.000 m² aus. Ferner fragt man an, ob ein Seitenstreifen aus Teer günstiger sei. Dies wird bejaht, jedoch sei bei einer gepflasterten Ausführung auch eine optische Trennung von Fahr- zu Gehbahn vorhanden.

Hierzu wird angefragt, wie eben das im Vortrag gezeigte Pflaster sei. Die Variante „Polzhausen“, so der Planer weise eine ganz ebene Oberfläche aus, während die Variante „Jachenhausen“ hier aufgrund des verwendeten Pflasters nicht ganz eben sei. Jedoch sei dieses Pflaster erheblich billiger in der Anschaffung.

Eine weitere Frage aus dem Marktrat bezieht sich darauf, warum hier der Bereich „Brücke – Staatsstraße“ bis zur Einmündung „Stiftstraße“ nicht mit in die Planungen mit aufgenommen wurde. Eventuell könne dieser Bereich als Gemeindeverbindungsstraße ausgebaut werden.

Für das weitere Procedere ergeben sich nun folgende Schritte:

- Gebäudeaufnahme bezüglich der Zahl der Vollgeschosse
- Abklärung des Vorliegens einer „historischen Straße“
- Bildung von Erschließungsabschnitten
- Zeitpunkt der Umsetzung

Der Zeitpunkt der Umsetzung hängt sicherlich auch mit dem Zeitpunkt der Sanierung der Wasserleitung zusammen. Dies wird in diesem Zusammenhang mit überprüft, da die Durchführung nur einer Maßnahme ohne die andere nicht sinnvoll sei.

Die Verwaltung informiert

Erhöhung der Wassergebühren

Aufgrund der enorm gestiegenen Unterhaltungskosten (Rohrbrüche, Untersuchungen usw.) ist der Wasserpreis in den letzten Jahren stark defizitär. Der Wasserpreis muss daher angeglichen werden. Die Wassergebührensatzung wurde daher in der Oktobersitzung des Marktrates geändert.

Ab dem 01. Januar 2012 gelten folgende Gebühren:

(nächste Seite)

Malerbetrieb **Malerbetrieb**

RÖTZSCHKE
Hans-lothar
Faszination Form + Farbe

Renovierung **Von A-Z**

Sie können sich entspannt zurücklehnen.
Wir renovieren ihre Wohnung und fassade termingenau, sauber, zuverlässig und preiswert.

Telefon 09447/991584
Unterer Markt 21 93343 Essing

Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabebesatzung des Marktes Essing

1. Änderungssatzung Vom 24.10.2011

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt der Markt Essing folgende

Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabebesatzung vom 22.01.2009

§ 1

§ 9a „Grundgebühr“ erhält in den Absätzen 2a und 2b folgende Fassung

„(2a) Die Grundgebühr beträgt bei Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss (Q_3)

bis	8 m ³ /h	39,00 €/Jahr
bis	16 m ³ /h	51,65 €/Jahr
bis	32 m ³ /h	65,35 €/Jahr
bis	48 m ³ /h	78,00 €/Jahr
über	48 m ³ /h	90,65 €/Jahr.

(2b) Die Grundgebühr beträgt bei Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss (Q_n)

bis	5 m ³ /h	39,00 €/Jahr
bis	10 m ³ /h	51,65 €/Jahr
bis	20 m ³ /h	65,35 €/Jahr
bis	30 m ³ /h	78,00 €/Jahr
über	30 m ³ /h	90,65 €/Jahr.“

§ 2

§ 10 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Die Verbrauchsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge des aus der Wasserversorgungsanlage entnommenen Wassers berechnet. Die Gebühr beträgt 1,42 € pro Kubikmeter entnommenen Wassers.“

Kurz notiert

•Für die Wintersaison wurden im Bauhof ca. 150 Tonnen Streusalz eingelagert. Dies entspricht der doppelten Menge an Salzbevorratung wie bisher. Dadurch dürfte ein Streusalzengpass wie in den letzten beiden Winterperioden vermieden werden.

•Der Marktrat hat den Antrag des Elternbeirates des Kindergartens auf Öffnung des Kindergartens zur Betreuung von Kindergarten- und Schulkindern an Heilig Abend abgelehnt.

•Die Wippe auf dem Kinderspielplatz wird repariert und steht bald wieder zur Verfügung.

•Die zulässigen Grenzwerte bei der Chlordosierung des Trinkwassers im Herbst wurden stets eingehalten. Zur Klarstellung sei angemerkt, dass dabei kein Chlorgas verwendet wurde.

•Die Ankunfts- und Übernachtungszahlen sind in diesem Jahr deutlich gestiegen. Die konkreten Zahlen können in der nächsten Marktblattausgabe veröffentlicht werden.

Kindergarten

Der **Elternbeirat** für das Kindergartenjahr 2011/2012 stellt sich vor: Vorsitzende: Sabine Schmoll, Vertreterin: Brigitte Halbritter, Schriftführerin: Christine Fröhlich, Vertreter: Doris Heinfing, Andrea Schmaus, Alexandra Borst. Auf eine gute Zusammenarbeit freuen sich Jörg Nowy, Steffi Erl und Nadine Auer

- **Basar** Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Second Hand Basar im Herbst mit so enormem Einsatz unterstützt haben. Besonderer Dank gilt Frau Carola Brunner mit ihrem Team, dem Elternbeirat, den Eltern und der Gemeinde für die Zusammenarbeit.

Ein herzliches Dankeschön an:

Gaststätte Schneider für die Biertische, Gaststätte Ehrl für die Kaffeemaschine, Gaststätte Felsenwastl für die Helferverköstigung mit Kaffee und Kuchen, den Frauenbund für den Spuckschutz für die Kuchentheke.

Von dem Erlös wurde noch ein Teil des offen stehenden Betrages für die Vorgartenerneuerung getilgt, des Weiteren unterstützt er den Kindergarten bei der täglichen pädagogischen Arbeit und 200.- Euro werden für den Familienausflug zurückgehalten.

- **Vorschau auf den Frühlingsbasar** am 25.02.12. Schon heute möchten wir die Gemeinde einladen, ganz gleich ob sie einkaufen, Kaffee und Kuchen genießen oder diesen für zu Hause mitnehmen wollen. Jede Form unterstützt.

- **St. Martin** mit einem kleinen **Rückblick auf die Martinsfeier** wollen die Kinder und das Personal „Danke“ sagen: - dem **Elternbeirat** für den Einsatz und die selbstständige Durchführung der Feier, - den **Eltern und Gästen** für die gute Stimmung, rege Teilnahme und leckere Unterstützung fürs leibliche Wohl, - fürs neue und sehr schöne Erlebnis durch **Lifemusik** durch Herrn Uwe Schmoll mit Anna Burger, Barbara und Bernhard Köbler, - traumhaft gestaltetes **Lichtermeer auf dem Weg zur Kirche durch Anwohner**, - liebes Pferd von **Familie Reich-**

mann aus Hienheim das sich durch nichts ablenken ließ und uns sicher auf dem Weg begleitete, **Herrn Pfarrer** für die kindgemäße Gestaltung der Feier, dem **Frauenbund** für die leckeren Martinsweckerln, der **Feuerwehr** für das Absperren der Straße. Der Erlös von 196.87 € hilft uns die Adventszeit liebevoll zu planen und die Sammlung in der Kirche von 95.81€ bekamen Kinder in Nicaragua.

- **Dezember**

„**Eine Zeit der Stille, und eine Zeit Füreinander**“

Zeit für Ruhe, Zeit für Stille, Atem holen und nicht hetzen, unser Schweigen nicht verletzen, lasst uns in die Stille hören.

„Wir wollen in diesen 4 Advents-Wochen *besonders* für die Kinder da sein, mit Ihnen Tischspiele spielen und in unserem Adventsstübchen Bilderbücher vorlesen, Geschichten erzählen. Einfach mal Zeit haben!“

- **Vorschulkinder** bemalen Glas-Kugeln, **ALLE**: basteln Tonengel, Anhänger bemalen, Lichter- Tüte bemalen, Kerze aus Bienenwachs drehen, Sterne falten und bekleben...

Der Monat Dez. ist besonders geeignet, sich mit den **Zahlen bis 24** auseinander zu setzen. Wir vermitteln **mathematische Grundkompetenzen**, fördern und begeistern Kinder für Mathematik. Spielerisch lernen sie grundlegende mathematische Fähigkeiten auch mit dem **Montessori** Material.

Zahlen-Zahlenland-Fehlerteufel-Ordnen- Messen- Mengen- Geometrie-Flächen-Formen

Vorschlag für die Eltern zu Hause:

Mathematik begegne ich nicht nur im Kindergarten, sondern auch bei Euch zu Hause. Im Kindergarten gehen wir ins Zahlenland und lernen jeden Tag eine neue Zahl. (Nur der Fehlerteufel macht hier Fehler) Wir nehmen Zahlen und Mengen mit allen Sinnen wahr. Suchen die Mengen an *unserem Körper*: Was habe ich einmal: Nase, Mund... Was habe ich zweimal: Augen, Arme...

So kannst Du mir zu Hause helfen Zahlen und Mengen zu verinnerlichen:

zu Hause: -heute hüpfen wir auf einem Bein ins Bett...hilfst du mir den Tisch zu decken- wie viele Löffeln.. brauchen wirauf welchem Programm kommt Deine Lieblingssendung - wo kannst Du Mengen im Kinderzimmer entdecken?

Unterwegs: - Räder am Auto, Nummern- Verkehrsschilder, Telefonnummer, Hausnummern-

beim Einkauf:- Obst, Gemüse zählen, Joghurtbecher, wie viele Flaschen sind in einer Kiste Wasser...

- Ein lieber Dank gilt auch in dieser Zeit **Familie Gefäller** vom Torturm am Marktplatz, die seit 18 Jahren jedem Kind mit einem Adventskalender Freude bereitet.

- Dem **Nikolaus** herzlichen Dank für seinen Besuch am 6. Dezember. Er verzaubert den Kindern den Vormittag. Unterstützung erhält er durch Edeka M. Neumann mit 24 gefüllten Nikolaussäckchen, liebevoll verpackt durch Frau Potratz.

- Die Eltern der **orangen** (mittleren) Gruppe sind zu den

Entwicklungsgesprächen im Dezember eingeladen.

- **Burgweihnacht** am Samstag, 17.12.11- 17.00 Uhr, werden wir mit einem Lied in einem kleinen Spiel verpackt, das Programm mit den Kindern auf der Burgweihnacht vom Trachtenverein-Randecker Buam bereichern.

- Einladung **Kinder-Christmette** als Wortfeier, Montag, 24.12.12 um 15.15 Uhr in die Pfarrkirche- Essing. Kindergarten Kinder sitzen bei ihren Eltern.

- Am Donnerstag, 22.12.2011 von 12:30 ist ein Elternteil zu einer mini **musikalischen Geschenk- Übergabe** in den Kindergarten eingeladen.

- Am Freitag, 23.12.2011 setzen wir uns mit den Kindern gemütlich bei warmen, Tee-Punsch und unseren selbstgebackenen Plätzchen zu einer kleinen **Adventsfeier** zusammen.

- **DANKE** heißt das Zauberwort, das wir zum Ende des Jahres 2011 an **ALLE** sagen möchten, die sich für unsere Einrichtung in unterstützender Weise einsetzen.

- In den Weihnachtsferien ist der Kiga vom **27.12.11 - 02.01.2012 geschlossen.**

Ein gesegnetes **Weihnachtsfest** und ein **gesundes Wiedersehen** im Jahr 2012
wünschen **Steffi Erl, Nadine Auer** und **Marianne Plank.**

Neuigkeiten der Montessorischule Essing

Im neuen Schuljahr und unserem vierten Jahr in Essing haben wir 12 neue Schüler und Schülerinnen sowie zwei neue Lehrkräfte in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Sehr gefreut hat uns auch, dass wir im Oktober Frau Johanna Werner-Muggendorfer begrüßen und ihr unser Schulhaus sowie unsere Arbeitsweise zeigen konnten. Schon bald wird sie wieder bei uns zu Gast sein: sie sagte zu, der Präsentation der Großen Abschlussarbeiten als Jurymitglied – gemeinsam mit Herrn Nowy - beizuwohnen.

Im Rahmen der von Maria Montessori geprägten „kosmischen Erziehung“, welche die Fachbereiche Heimat- und Sachunterricht (HSU), Religion sowie Physik-Chemie-Biologie (PCB) und Geschichte-Sozialkunde-Erdkunde (GSE) umfasst, werden mit den Schülern fächerübergreifend handlungsorientierte Projekte durchgeführt. Ziel ist neben der Umsetzung der Lehrpläne die Vermittlung von Verantwortung gegenüber der Natur, sei-

nen Mitmenschen und sich selbst.

Projekte in der „Primaria I“ (1.-3. Klasse)

In der Primaria I war kürzlich das Thema „die Entstehung des Lebens“ an der Reihe. Vielfältige Materialien boten Leseanlässe für die Kinder, wie zum Beispiel die Steckbriefe über die Dinosaurier. Anhand der Größen- und Längenangaben konnten sie in der Schulaula messen, wie groß so ein Tyrannosaurus Rex war und kamen somit zum ersten Mal mit Längenmaßen in Berührung.

Projekte in der „Primaria II“ (4.-6. Klasse)

Die Entstehung der Erde: Nach der kosmischen Erzählung mit vorgeführten Experimenten hatten die Schüler und Schülerinnen selbst die Möglichkeit, diese auszuprobieren. Mit großer Begeisterung machten sie ihre Erfahrungen mit physikalischen Gesetzen, wie beispielsweise dem spezifischen Verhalten von festen, flüssigen und gasförmigen Stoffen. Die anschließende Exkursion zum Steinbruch in Jachenhausen machte ihnen hautnah deutlich, welche Kräfte in der Natur stecken.

Zur Festigung der Gruppenzugehörigkeit hat die „Primaria II“ eine Übernachtung in der Turnhalle durchgeführt. Dabei haben sie sich selbst verköstigt: Brotzeit und Frühstück hergerichtet und das Abendessen gekocht, welches aus drei Gängen bestand. Dabei konnte in der Küche das vorher gelernte Wissen zu Hohlmaßen und Massen direkt angewandt werden.

Projekte in der „Sekundaria“ (7.-9. Klasse)

Die Schülerinnen und Schüler der Sekundaria hatten in diesem Jahr schon ausgiebig Möglichkeit, sich über die Berufswelt zu informieren: zuerst beim Besuch der Ausbildungsoffensive Bayern, die über Berufe der Metall- und Elektroindustrie informierte. Anschließend beim Betriebspraktikum: dazu wählt sich jeder Schüler ein Berufsfeld aus, in welches er hinein schnuppern möchte. Mit Hilfe der Eltern suchen sie einen Betrieb und verbringen dort eine Woche, in der sie auch selbst Hand anlegen und den Arbeitsalltag erleben können.

Beim EDV-Kurs, welcher einmal monatlich am Samstag in den Räumlichkeiten der VHS stattfindet, wird der richtige und sichere Umgang mit Computern erlernt.

Wer unsere Arbeitsweise und das Schulhaus näher kennen lernen möchte, sei herzlich zum Tag der offenen Tür am 29. Januar 2012 von 11.00 Uhr bis 16.00 eingeladen.

Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Team, Vorstand und Geschäftsführung der Montessori-Schule Essing.

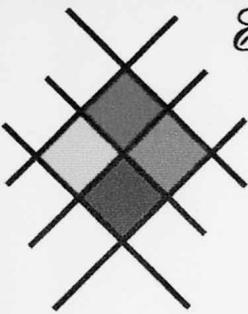
Termine im neuen Jahr:

29. Januar 2012 Tag der offenen Tür

19. April 2012 Informationsabend für interessierte Eltern

16. Mai 2012 Präsentation der Großen Montessori-Abschlussarbeiten

1. Juli 2012 Sommerfest



Ernstberger Stefan

Verlegung von
Fliesen - Platten - Mosaik

Unterer Markt 9
93343 Essing

Tel.: 0 94 47- 99 11 97 Mobil: 01 77- 5 02 11 48

Jubilare



Wir gratulieren Frau Maria Meier, 85 Jahre am 27.11.2011

Vereinsleben

Krieger-und Soldatenverein

Am 15. Oktober wurde im Vereinslokal Schneider unser Kameradschaftsabend abgehalten. Vorstand Leonhard Schmid konnte dabei 17 Mitglieder begrüßen. Nach einem kurzen Rückblick auf unsere gelungene 125-Jahr-Feier und nochmaligen Dank an alle Beteiligten und Helfer, gab es zunächst ein sehr gutes Abendessen. Anschließend wurden die Ehrungen von langjährigen Mitgliedern vollzogen. Dies waren: Johann Ernsberger, Johann Meier, Johann Paul und Jörg Nowy, alle für 25-jährige Vereinszugehörigkeit. Es

folgte ein Bildervortrag von unserer Jubiläumsfeier vom Aufbauarbeitseinsatz, Festumzug, Gottesdienst sowie vom Bierfest, vorgetragen vom 2. Vorstand Markus Mederer. Gemütlich saß man noch ein paar Stunden beisammen.

Am Volkstrauertag wurde mit der Beteiligung der Fahnenabordnung am Gottesdienst für verstorbene Mitglieder, sowie der Gedenkfeier am Kriegerdenkmal das Vereinsjahr abgeschlossen.

Der Krieger- und Soldatenverein wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Frieden für das neue Jahr.

Fotofreunde

Herbstausstellung

Der 2. und 3. Oktober stand ganz im Zeichen unserer Herbstausstellung mit dem Titel „Fotochefin Brigitte und Fotofreunde suchen das Supermodel 2011“ die an beiden Ausstellungstagen wieder sehr gut besucht war. Zur Ausstellung reichten die drei Aktivsten Brigitte und Wolfgang Landfried sowie Bertin Philipp 88 Bilder von 22 Models ein. Die Besucher hatten wieder die Wahl mit Ihrer Stimme das Supermodel zu wählen. Den ersten Platz sicherte sich Sandra Stiegler Herrenried vor Natalie Bachhuber Essing und Albina Weber Kelheim.

Jahresprogramm 2012

Beim letzten Vereinsabend wurde das Jahresprogramm für 2012 ausgearbeitet. Die Vereinsabende finden weiterhin in den geraden Kalenderwochen jeweils Freitag 20:00 Uhr im Vereinsheim im Keller der Schule statt. Neben den monatlichen Wettbewerben stehen Foto Dokumentationen – Beamerschaufen, Technische Abende im Studio und ein Vereinsausflug nach



*Erohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2012!*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, ein glückliches und gesundes neues Jahr und bedanken uns für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

100 Jahre Raiffeisenbank
Bad Abbach-Saal eG  **1911**
2011
Werte schaffen Werte!



Natalie B. Sandra S. Fotochefin Brigitte und Albina W. mit Ihren Siegerfotos

Passau auf dem Programm. Ach das traditionelle Fischessen am Karfreitag sowie das Grillfest und der Fotostammtisch im August dürfen nicht fehlen. Ein Jahr vor unserem 30 jährigen Jubiläum stehen auch schon 2 Höhepunkte auf dem Programm, die 30. Fotoausstellung an Pfingsten 27./28. Mai und die 5. Supermodel Herbstausstellung am ersten Oktoberwochenende 06./07. Oktober. Das erarbeitete Jahresprogramm wir wieder bei der Jahreshauptversammlung im Januar vorgestellt.

Weihnachtsfeier

Mit der Weihnachtsfeier am 16. Dezember ging ein weiteres Vereinsjahr zu Ende. Bei einem gemütlichen Abend mit gutem Essen wurden die Jahresmeister 2011 geehrt. Brigitte Landfried sicherte sich den Wanderpokal in der Digitalfotografie vor Bertin Philipp. In der Jugendfotografie belegte Dominik Rauscher den 1. Platz vor Antonia Landfried.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am 13. Januar 2012 um 20:00 Uhr im Vereinsheim statt.

Ein Dankeschön an alle Freunde und Gönner unseres kleinen Vereins sowie der Marktgemeinde und Schule Essing.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Mit dem Fotografengruß

„allseits gut Licht“

Wolfgang Landfried

Sportfreunde Essing

1. und 2. Mannschaft

Nach 14 Saisonspielen befinden wir uns in der Winterpause.

Die erste Mannschaft steht nach sieben Siegen und einem Unentschieden auf dem sechsten Tabellenplatz. Mit 22 Punkten haben wir 12 Punkte Rückstand auf den bisher souveränen Tabellenführer SV Kelheimwinzer. Der FC Kelheim steht mit 27 Punkten auf Rang zwei und befindet sich damit noch in Schlagdistanz.

Der erste Gegner nach der Winterpause ist am 01.04.2012 der SV Hadrian Hienheim. Das Derby findet auf heimischem Platz statt.

Die zweite Mannschaft geht als Achter in die Winterpause. Wir konnten lediglich 5 Spiele gewinnen und damit 15 Punkte erzielen. Tabellenführer ist der FC Teugn mit 39 Punkten.

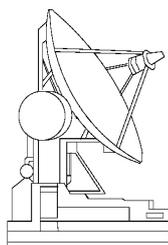
Trotz einiger neuer Spieler haben wir in dieser Saison starke Personalsorgen, so mussten wir ein Spiel absagen und eines starteten wir in Unterzahl. Wir bedanken uns herzlich bei allen AH-Spielern die uns regelmäßig unterstützt haben.

Kommunikationstechnik Siegfried Huber

Meisterbetrieb für Radio- und Fernstechnik

Waldstraße 1a 93346 Ihrlerstein

Tel: 09441-682675 Fax: 09441-682676 eMail: huber.kommtech@web.de



Verkauf und Reparatur von

- ▶ Unterhaltungselektronik (TV, SAT, etc.)
- ▶ Haushaltsgeräten
- ▶ **Miele** - Fachhandelspartner
- ▶ BK- SAT - Empfangsanlagen
- ▶ Videoüberwachung
- ▶ Telekommunikation

Christbaumversteigerung

Die Christbaumversteigerung findet am 05.01. im Gasthof Ehrl statt. Wir laden sie dazu sehr herzlich ein. Wir möchten uns bereits im Voraus bei allen Spendern, Bietern und Gönnern bedanken.

Wir Wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen
Markus Dötterl.

Fußball B- und A-Jugend

Die B- und A-Jugend spielte in den vergangenen 2 Jahren als Spielgemeinschaft mit Hienheim und Laimerstadt. Seit dieser Saison ist mit dem TV Riedenburg ein vierter Verein hinzugekommen.

Training haben die Burschen immer Montag und Mittwoch in Hienheim. Als Trainer von Essing fungiert Stephan Weigl.

Heimspielort der A-Jugend ist Laimerstadt, die B-Jugend spielt immer Freitag Abend in Essing.

Die B-Jugend steht derzeit auf dem 6. Tabellenplatz mit 14 Punkten und einem Torverhältnis von 28 : 24 Toren.

Leider konnten die sehr guten Ergebnisse und Eindrücke in der Vorbereitung nicht bestätigt werden. Es bleibt zu hoffen, dass in der Rückrunde die großen Abwehrfehler abgestellt werden und somit ein besserer Tabellenplatz erreicht wird.

Die A-Jugend belegt derzeit einen hervorragenden 2. Tabellenplatz.

Bisher wurden 17 Punkte, bei einem Torverhältnis von

32 : 22 Toren, erzielt.

Nur ein Spiel gegen den Tabellenführer Befreiungshalle I wurde verloren.

Wenn die Mannschaft die Leistungen im Frühjahr bestätigen kann, ist noch einiges möglich.

C- Jugend 2011/ 2012

Die C- Jugend ging mit einer äußerst dünnen Spielerdecke in die neue Kreisklassen- Saison 2011/ 2012.

Von den 3 Vereinen SV Hadrian Hienheim, FC- Laimerstadt und den Sportfreunden Essing stehen 12 Jungen und ein Mädchen zur Verfügung.

Die Essinger Spieler sind Schweiger Maximilian, Wagner Tobias, Halloul Amin, Ilcin Cetin, Willner Patrick und unser Spielführer Nothnagel Philipp.

Mit insgesamt nur 13 Spielerinnen und Spielern mussten die meisten Spiele mit 10 – 12 Leuten bestritten werden.

Termine, Krankheit, Verletzungen und eine manchmal fehlende Einstellung zu dieser Misere trugen in der Vorrunde dazu bei, dass von 11 Pflichtspielen nur zwei Mal das komplette Team auf dem Platz stand.

Ohne die Hilfe aus der D- Jugend und in den Vorbereitungsspielen sogar aus der E- Jugend hätte die eine oder andere Partie nicht stattfinden können.

In Anbetracht dessen ist ein 6. Platz mit 13 Punkten und einem Torverhältnis von 16:19 nach der Vorrunde als gar nicht so schlecht einzuordnen.

Vier Punkte wurden in Unterzahl mit 10 Mann geholt. Zwei Spiele verließen wir leider als das wesentlich bessere Team trotzdem als Verlierer.

Die Moral, der Kampfgeist, die Leistungsbereitschaft und der Siegeswille ist in jedem Spiel deutlich zu erken-

Ritterschänke

Burg

Randeck

II

III II

Dienstagmittag, 20. Dezember
„Schlachtschüsselbuffet“

Mittwoch, 28. Dezember, „Gansjung“

III II

Dienstagmittag, 3. Januar „Schlachtschüsselbuffet“

1. und 2. Weihnachtsfeiertag bis 15.°° Uhr geöffnet
Silvestertanz mit den „Kolibris“

Familie Sturm mit Mitarbeitern wünscht allen Gästen, Freunden und Bekannten
Ein frohes Fest, einen Guten Rutsch und viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit
im Neuen Jahr.

Gasthof · Inh. Familie Sturm · Randeck 9 · 93343 Essing
Telefon 09447/377 · Telefax 09447/290

nen.

Betreut wird die Mannschaft von Thomas Willner und Simon Schlagbauer aus Laimerstadt.

Die Heimspiele werden samstags um 15:30 Uhr in Essing ausgetragen.

Das Training findet immer am Dienstag und Donnerstag von 18:15 Uhr bis 19:45 Uhr statt.

Im Kreishallenturnier in Bad Abbach belegten wir hinter der JFG Befreiungshalle 1 und der JFG Donautal 1 den 3. Platz, der für ein Weiterkommen in die Zwischenrunde leider nicht reichte.

Nach dem Ausscheiden legen wir nun erst mal eine Trainingspause bis Mitte Februar ein. Spätestens Ende Februar startet die Vorbereitung auf die Rückrunde.

Es wäre schön wenn noch der eine oder andere Spieler in der Winterpause zur Mannschaft stoßen könnte um die Saison positiv abschließen zu können.

Bedanken möchten wir uns bei der Raiffeisenbank Riedenburger, die uns einen neuen sehr schönen Satz Dresen gesponsert hat.

Des Weiteren bedanken wir uns bei den drei Vereinen für die Unterstützung bei der Anschaffung der ebenfalls sehr schönen Polo-Shirts und den neuen Trainingsanzügen.

Jetzt können endlich alle Jugendmannschaften mit den gleichen Anzügen auftreten.

Wir wünschen allen Sportfreunden eine hoffentlich ruhige, besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und allen Aktiven eine verletzungsfreie Ausübung Ihrer sportlichen Betätigung.

Mit sportlichem Gruß
Thomas Willner

F-Jugend

In der Saison 2011-2012 haben wir keine Punktrunde angemeldet, da wir 1. zu wenig Kinder haben und 2. der Altersunterschied der Kinder zu groß ist. Trotzdem trainieren wir immer montags um 16.00 Uhr in der Halle und

im Sommer um 17.00 Uhr am Sportplatz. Nachwuchs ist uns stets willkommen.

Mit sportlichen Grüßen
Stephan Schmaus

Tennisabteilung

Die Tennissaison endete mit der Einwinterung der Plätze am 06.10.2011.

Im Winter findet das Kinder- und Jugendtraining in der Mehrzweckhalle statt.

11 Kinder und Jugendliche nehmen derzeit daran teil. Neuzugänge sind jederzeit willkommen.

Bitte unter Tel. 09447/259 bei AL Geillinger melden.

Die Tennisabteilung wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Essing ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr.

Grüß
Christl

Damengymnastik

Mit unserer Jahresabschlussfeier am 05. Dezember beim Vereinswirt Ehrl beendeten wir das Gymnastikjahr 2011 mit den Ehrungen für die fleißigsten Turnerinnen.

Nach der Weihnachtspause trifft sich die Damengymnastikgruppe ab 09. Januar 2012 wieder jeden Montag um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle zur Gymnastik unter der bewährten Leitung von unserer Übungsleiterin Christl Meier.

Neuzugänge sind herzlich willkommen!

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Das Abteilungsleiterteam Gerlinde, Heike und Sylvia

Damengymnastik 50+

Die Damengymnastikgruppe beginnt seit Mitte November bereits um 8 Uhr früh mit der Turnstunde.

Christl Meier, die Trainerin hat sich trotz beruflicher Mehrbelastung bereit erklärt, die Damen auch weiterhin fit und beweglich zu erhalten. Dafür sagen wir Ihr eine ganz herzliches Dankeschön!

Es wäre schade um die sehr gut besuchten Turnstunden gewesen (im Schnitt 18-20 Teilnehmerinnen).

Die letzte Übungsstunde für dieses Jahr ist am **12. Dezember** und 2012 beginnt das Training wieder am **9. Januar**.

Immer eine gute Idee zum Fest:
ein liebevoll weihnachtlich

 verpackter **Gutschein** vom
**Privaten Brauereigasthof
Schneider in Essing**

Tel. 09447/91800

1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet.

**Allen unseren Gästen, Kunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!**

 **Hotel &
Brauereigasthof
Schneider**

Feiern Sie an Silvester mit uns ins Neue Jahr 2012!
www.brauereigasthof-schneider.de

Katholischer Frauenbund

Am 13. Oktober trafen sich die Frauen in der Pfarrkirche zum Oktoberrosenkranz, anschließend sprach im Pfarrsaal Dipl. Psychologin Irina Kastner, die am Bezirksklinikum Regensburg tätig ist, zum Thema „Wenn die Nacht zur Qual wird – Schlafstörungen erkennen und behandeln“

Im Laufe ihrer Ausführungen erörterte die Referentin nicht nur die verschiedenen Schlafphasen, sie ging auch auf die Ursachen von Schlafstörungen und auf ihre Behandlung ein. Rund 15 % der Patienten klagen über Schlafstörungen. Mittlerweile gibt es aber echte Hilfen bei der Bewältigung solcher Probleme .z.B. Schlaflabore, wo die Ursachen ausfindig gemacht werden. Für Schlafstörungen können aber auch Schmerzen, häufiger Gang zur Toilette, Depressionen, Nebenwirkungen von Medikamenten oder Krankheiten verantwortlich sein. Wie viel der Einzelne Schlaf braucht sei sehr variabel. Wichtig sei, dass man sich am anderen Morgen wieder fit und leistungsfähig fühlt. Wer unter Schlafstörungen leidet könne aber selber einiges tun, um diesen entgegen zu wirken. U. a. können sich ein Abendspaziergang, Yoga oder autogenes Training positiv auswirken.

Am 10. November verteilte der Frauenbund nach dem Martinszug wieder traditionsgemäß Martinsweckerl an die Kinder.

Sabine Schach, Gemeindereferentin in Riedenburg, sprach am 10. November im Pfarrsaal zum Thema „Geheimagenten Gottes – jeder Mensch braucht einen Engel“. Während ihres Vortrages erklärte die Referentin, wie Engel heute allgegenwärtig sind und wohl jeder hat schon einmal seinem Schutzengel gedankt, wenn die eine oder andere brenzlige Situation, körperlicher Gefahr oder geistiger Not, Krankheit oder Sorge unbeschadet überstanden wurde. „Was ist es also, das uns

Menschen seit Jahrhunderten an Engeln fasziniert?“ fragte die Expertin in ihrem Vortrag. Früher wie heute faszinieren sie die Menschen.“ Jeder Mensch hat einen Engel, jeder Mensch braucht hin und wieder einen Engel“ ist die Referentin überzeugt. Der Glaube an Engel ist selbst Menschen gegeben, die nicht an Gott glauben und auch sonst keiner Religion angehören. Engel geben Liebe, Wärme, Geborgenheit, sie heilen Wunden und Krankheiten und werden zum Schutzengel, wenn Unheil droht.

Am 1. Adventsonntag luden die Pfarrei, der Markt und der Kath. Frauenbund die Senioren und Alleinstehenden in den Pfarrsaal zur Adventfeier ein.

Grußworte sprachen , Rosa Rappel als Vertreterin des Pfarrgemeinderates, Pfarrer Stempfhuber und Bürgermeister Nowy. Sie drückten ihre Freude darüber aus, dass so viele Besucher erschienen sind und wünschten den Anwesenden gute Unterhaltung, einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2012.

Den Nachmittag gestalteten in diesem Jahr die Ihrlersteiner Kirchturmschreiber. Durch den Nachmittag führte die Kirchturmschreiber-Initiatorin Sigrid Manstorfer. Gedicht- und Geschichtenbeiträge wechselten einander ab. Die Senioren, Ehrengäste und Helferinnen erhielten von der Vorstandschaft eine Weihnachtstasse, gefüllt mit Lebkuchen. Abschließend geben wir noch die Termine bis März 2012 bekannt:

- | | |
|--------------|--|
| 15. Dezember | Adventfeier im Gasthaus Ehrl |
| 19. Januar | Jahreshauptversammlung vorher Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder |
| 17. Februar | Frauenfasching bei Ehrl |

Zentrale:
Am Kastlacker 6
93309 Kelheim
Recyclingzentrum:
Industriestraße 6
93342 Saal/Donau

24 Stunden Notdienst:
0171/4665685
www.poeppel.de
poeppel@poeppel.de

Ihr Entsorgungspartner!
PÖPPEL
Abfallwirtschaft und Städtereinigung GmbH

Wir bieten Lösungen!

Recyclingzentrum



- Selbstanlieferung von**
- Mischabfällen
 - Kartonagen
 - Bauschutt, u.v.m

Containerdienst



- Container 5 – 40 m³
- Presscontainer
- Für Gewerbe und Privat
- Umleersysteme

Fett-/Ölabscheider



- Entleerung/Entsorgung
- Prüfung und Wartung
- Sanierung

Kanalunterhalt



- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanalinspektion
- Dichtigkeitsprüfung
- Sanierung

Ihr Ansprechpartner für eine saubere Umwelt 09441/5056-0

01. März Vortrag von Thomas Jantschek über die so genannten Lostage „Kunigund macht warm von unt“
02. März Weltgebetstag
- 24./25.März Palmbüscherl- und Osterkerzenver-Kreuzweg

Der Kath. Frauenbund wünscht allen Essinger Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit sowie ein gutes, gesegnetes und vor allem gesundes Jahr 2012.

Schützengesellschaft „Klausse Essing“

Im diesjährigen Landkreispokalschießen das in Sandharlanden ausgetragen wurde belegte die Schützenklasse den 2. und die Schüler/Jugendklasse den 6.Platz.

Wie immer im November wurde die Vereinsmeisterschaft ausgeschossen. Bei den Schülern aufgelegt belegte Nico Ehrl mit 125 Ringen den 1. Platz und Jonas Dietz mit 121 Ringen den 2. Platz. In der Schülerklasse freihändig wurde Max Schweiger mit 176 Ringen 1. Florian Thomas mit 159 Ringe 2. und Tobias Wagner mit 131 Ringen 3. Bei der Jugend-Schützenklasse und Altersklasse war die Beteiligung etwas schwach und wurde nur von je einem Schützen ausgetragen. Michael Wagner 321 Ringe (Jugend) Robert Ehrl 368 Ringe (Schützenklasse) Brey Franz 179 Ringe (Atersklasse).

Am 18. November wurden die Schützenkönige für 2012 ausgeschossen.

Dabei konnte sich der Neuling Jonas Dietz die Königswürde sichern. Knackerkönig und somit 2. wurde Philip Notnagel und

3. wurde Max Schweiger zum Brezenkönig. Schützenkönig bei den Erwachsenen wurde Christoph Schweiger sen. Knackerkönig feierte Bert Wagner und Brezenkönigin wurde Karin Ehrl.

FF Essing

Liebe Essinger Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 19.11.2011 fand die Jahreshauptversammlung der FF Essing statt. Im Brauereigasthof Josef Schneider fanden sich 52 Mitglieder ein, die den Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft sowie die Berichte des Kommandanten und der Gruppenführer folgten. Ein Tagesordnungspunkt war die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Karl Schmid, Bernhard Schmid, Kurt Schmid, Franz Schmid, Stefan Weigl und Anton Eger.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Max Weigl, Johann Schels, Bernhard Schels

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Hermann Gruber, Johann Erl, Franz Schäffer

Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde geehrt:

Walter Schweiger

Für 65 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt

Ludwig Scheuermeyer, Wilhelm Stadler sen., Hermann Schäffer, Josef Köglmayer und Ehrenvorstand Alois Schmid

Vorsitzender Hacker berichtete u.a. von den Bauarbeiten der Feuerwehrgerätehauserweiterung die sich jetzt langsam dem Ende neigt. Nach einem arbeitsintensiven Jahr kann, mit



großartiger Unterstützung vieler fleißiger Hände, ein langjähriges und nicht einfaches Thema vernehmlich abgeschlossen werden. Die Feuerwehr bedankt sich sehr herzlich bei allen Helfern und Gönnern die diese Leistung ermöglicht haben.

Auch die Ersatzbeschaffung des Mehrzweckfahrzeuges wird im kommenden Jahr vollzogen werden. Mit einer Lieferverzögerung wird der Bus im Frühjahr 2012 ausgeliefert. Die finanziellen Mittel für die Beschaffung wurden durch die Wehrleute in vielen Stunden erarbeitet, weiterhin haben viele Bürger dafür gespendet. Auch hier, allen Spendern und allen fleißigen Menschen ein herzliches Vergelt s Gott.

Wo viel gearbeitet wird, darf auch gefeiert werden. So fand am 03.12.2011 eine Helferfeier für die Errichtung der zweiten Fahrzeughalle statt.

Vorsitzender Hacker und Kommandant Peter Donauer dankten in einer sehr bewegten Feier den Helfern mit einer Urkunde. Bei einem guten Essen, gespendet vom Ehrenvorstand Josef Leihnerer und süßigen Getränken gespendet von der Brauerei Josef Schneider, fanden sich zahlreiche Helfer im Gerätehaus ein um diesen Erfolg zu feiern. Unser Dank gilt unserem Kameraden Engelbert Wagner. Mit seiner Frau Christine hat er sich um das Fleisch gekümmert. Weiterhin übernahmen sie die Verteilung vor Ort. Gespendet wurden auch so manche Beilagen wie Knödel, Salate und Kuchen. Hier geht unser Dank an die Gasthäuser Felsenwastl in Essing und Sturm Randeck. sowie an die Frauen der Essinger Wehr. Ein herzliches vergelst Gott.

Beauty and More by Iris Krebs

Entspannung - Schönheit - Wohlbefinden

Geschenk-Idee zu Weihnachten:

Verwöhnen Sie Ihre Lieben mit einem
Gutschein für eine
Wohlfühlbehandlung !!!

Tel. 09441-12613 mobil 0170-3437653
Auf der Platte 36 93346 Ihrlerstein



Die Feuerwehr bedankt sich sehr herzlich bei allen Gönnern und Unterstützern im abgelaufenem Vereinsjahr. Es war ein sehr arbeitsintensives Jahr, das von Kameradschaft und Zusammenhalt geprägt war. Wir wünschen allen

Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Essing eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2012.

Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr

Johann Hacker

Vorstandsvorsitzender



Hilfe und Rat im Trauerfall

Schmerz und Leid beim Verlust eines geliebten Menschen können wir nicht lindern.

Wir nehmen uns jedoch Zeit für Ihre Wünsche, beraten Sie und sorgen für eine würdevolle Gestaltung der Beerdigung.

Bestattungen Adamczyk

Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Urnen- und Seebestattung
 93336 Tettenwang, Schulstr. 12
 Telefon 09446/561
 93309 Kelheim, Ludwigstr. 8
 Telefon 09441/2251

Unser Bestattungsteam ist Tag und Nacht dienstbereit

Trachtenverein „Randecker Buam“

Am Freitag, den 21. Oktober 2011 fand um 19.00 Uhr im Vereinslokal Schneider die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. So gaben uns der Bürgermeister Nowy und 14 Mitglieder, darunter die zu Ehrenden, die Ehre.

Nach der Begrüßung und der Totenehrung durch den 1. Vorstand Timo Potratz folgten die üblichen Tagesordnungspunkte, welche, nachdem in diesem Jahr keine Neuwahl anstand, reibungslos und zügig über die Bühne gingen.

Als Neuerung wurde die Veranstaltung „Burgweihnacht“ bekanntgegeben, die am Samstag, den 17. Dezember 2011 von 17.00 bis ca. 19.00 Uhr in der Burg Randeck stattfinden wird.

Geplant ist ein besinnlicher Teil und auch der Essinger Kindergarten wird daran teilnehmen. Für Essen und Trinken wird gesorgt. Für die Kinder wird der Nikolaus zusammen mit Knecht Ruprecht kleine Geschenke verteilen. So sind wir kurz vor Weihnachten und die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes und gesegnetes Weihnachten sowie ein friedliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2012.

Pressewart Ludwig Schinn

Gasthof Ehrl

Pfälzer und Geräuchertes
für die
Weihnachtsfeiertage.



25. Dezember 2011 bis 11. Januar 2012
jeden Tag geöffnet.

!!Silvestertanz!!

mit Alleinunterhalter Heindl

Bitte um Reservierung unter 09447/244

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünscht Ihnen Familie Ehrl*

* *Schmankerl zur Herbstzeit* *

Wild und Schwammerlgerichte

Enten gefüllt und Gänsebraten

Jeden Samstag = Schnitzeltag ab 15.10

Kesselfleisch - Schlachtschüssel

Hausgemachte Kuchen, Torten, Strudel

www.gasthof-felsenwastlwirt.de

Felsenwastlwirt

Essing 09447/362



Geschenk - Gutscheine

Veranstungskalender 2012

Dezember 2011

03.12.	Weihnachtsfeier	Sportverein	Gasthof Ehrl
15.12.	Weihnachtsfeier	Frauenbund	Pfarrsaal
16.12.	Weihnachtsfeier	Fotofreunde	Fotoheim
17.12.	Weihnachtsfeier	Schützen	Gasthof Schneider
17.12.	Weihnachtsfeier	Trink-u. Sparverein	Felsenwastl
31.12.	Silvestertanz	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl

Januar

05.01.	Christbaumversteigerung	Sportverein	Gasthof Ehrl
06.01.	Hochsprungmeeting	Leichtathletik	MZH
13.01.	Wattturnier	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl
19.01.	Jahreshauptversammlung	Frauenbund	Pfarrsaal
28.01.	Feuerwehrball	FFW Essing	Gasthof Ehrl
29.01.	Tag der offenen Tür	Montessori-Schule	Schulhaus

Februar

04.02.	Hausfasching	Schützenverein	Gasthof Schneider
11.02.	Sportlerball	Sportverein	Gasthof Ehrl
17.02.	Frauenfasching	Frauenbund	Gasthof Ehrl
18.02.	Faschingszug	Kulturverein	
18.02.	Buntes Faschingstreiben	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl
25.02.	Frühjahrs-Basar	Kindergarten	MZH

März

01.03.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
02.03.	Jahreshauptversammlung	Sportverein	Gasthof Ehrl
02.03.	Weltgebetstag	Frauenbund	
09.03.	Jahreshauptversammlung	Schützenverein	Gasthof Schneider
17.03.	Jahreshauptversammlung	Kriegerverein	Gasthof Schneider
24.03.	Schafkopfturnier	Sparverein	Gasthof Ehrl
30.03.	Preisschafkopfen		Ritterschenke Sturm

April

19.04.	Infoabend	Montessori-Schule	Schulhaus
23.-27.04.	Ortsvereins-schießen	Schützen	Gasthof Schneider
30.04.	Maibaum aufstellen		Ritterschenke Sturm

Mai

01.05.	Maibaum aufstellen	Kulturverein	Kirchplatz
06.05.	Maiandacht	Feuerwehr	Randeck
10.05.	Muttertagsfeier	Frauenbund	
16.05.	Präsentation „Große Arbeit“	Montessori-Schule	Schulhaus
23.od.30.	Maiandacht	Frauenbund	Einthal
27.05.	Bierfest	Schützen	Marktplatz
27.05.	Fotoausstellung	Fotofreunde	Schulhaus
28.05.	Fotoausstellung	Fotofreunde	Schulhaus
28.05.	Pfingstwallfahrt	Kriegerverein	

Juni

10.06.	Bratwürstlessen an Fronleichnam	Frauenbund	Pfarrgarten
21.06.	Museumsführung	Frauenbund	Felsenhäusl
28/29/30.06.	Ortskegeln	Sparverein	Gasthof Ehrl

Juli

01.07.	Sommerfest	Montessori-Schule	Schulhaus
07.07.	Weinfest	Trachtenverein	Marktplatz
12.07.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
26.07.	Sommerfest	Frauenbund	Pfarrgarten
29.07.	Sommerfest	Sportverein	Sportplatz

August

18.08.	Sautrogrennen	Kulturverein	Alter Kanal
September			
29/30.09.	Ausflug	Feuerwehr	
30.09.-07.10.	Wildwoche	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl

Oktober

06.10.	Fotoausstellung	Fotofreunde	Schule
07.10.	Fotoausstellung	Fotofreunde	Schule
13.10.	Kameradschaftsabend	Kriegerverein	Gasthof Schneider
19.10.	Jahreshauptversammlung	Trachtenverein	Gasthof Schneider
20.10.	Herbstbasar	Montessori-Schule	MZH
25.10.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
27.10.	Kameradschaftsabend	Feuerwehr	Gasthof Schneider

November

10.11.	Kirtbaum aufstellen u. Watt-Turnier	Sparverein	Gasthof Ehrl
11.11.	Martini-Kirchgang	Feuerwehr	
11.11.	Martini-Kirchweih-Essen	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl
15.11.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
23.11.	Königsschießen	Schützen	Gasthof Schneider
24.11.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr	Gasthof Schneider

Dezember

02.12.	Adventfeier für Senioren	Frauenbund/Gemeinde	Pfarrsaal
08.u.09.12.	Weihnachtsmarkt	Gasthof Ehrl/Essinger-Hof	Marktplatz
08.12.	Weihnachtsfeier	Sportverein	Gasthof Ehrl
13.12.	Weihnachtsfeier	Frauenbund	
14.12.	Weihnachtsfeier	Fotofreunde	
15.u.16.12.	Weihnachtsmarkt	Gasthof Ehrl/Essinger-Hof	Marktplatz
15.12.	Weihnachtsfeier	Schützen	Gasthof Schneider
22.12.	Burgweihnacht	Trachtenverein	Burg Randeck
22.12.	Weihnachtsfeier	Sparverein	Gasthof Ehrl
31.12.	Silvestertanz	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl

Impressum:

Herausgeber: Markt Essing, Ortsvereine, Pfarrverwaltung (für die nicht vom Markt Essing erstellten Texte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich)

Bilder: Markt Essing, Ortsvereine

Druck: Kelly-Druck, Abensberg

Titelfoto: Gemeinde Essing